

Häufig gestellte Fragen bei PatientInnen im künstlichen Tiefschlaf

Darf ich den Patient berühren?

Ja, berühren Sie ihn, halten Sie die Hand, so geben Sie die Gewissheit, dass Sie ihm nahe sind.

Hört er mich?

Dies ist auch für uns oftmals ungewiss. Wir gehen aber davon aus, dass er uns wahrnimmt. Sprechen Sie ruhig und erzählen Sie von zu Hause und von vertrauten Dingen.

Was kann ich mitbringen?

Lieblingsmusik, Fotos von vertrauten Personen oder Haustieren, eigene Körperpflegemittel, in Absprache mit der zuständigen Intensivpflegefachkraft.

Für weitere Fragen steht Ihnen das Team der Intensivstation gerne zur Verfügung.

Wir sind um gute Zusammenarbeit bemüht.



Kontakt

Landes-Krankenhaus Gmunden
Institut für Intensivmedizin

Leiter: Prim. Dr. Randolph Brandstätter
Leitender Oberarzt: OA Dr. Martin Holzleithner
Stationsleitung: DGKP Heinz Hamminger
Telefon: 05 055473-22800
E-Mail: Intensiv.gm@gespag.at
www.lkh-gmunden.at



Landes-Krankenhaus Gmunden
Miller-von-Aichholz-Straße 49, A-4810 Gmunden

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber:
Oö. Gesundheits- und Spitals-AG (gespag), Hafenstr. 47-51, 4020 Linz
Für den Inhalt verantwortlich: Alexandra Zach; Druck: Salzkammergut Media, 4810 Gmunden
Layout: Contentschmiede off- und onlinewerbung, 4550 Kremsmünster



Besucher- information

Liebe Besucher!

Ihr Angehöriger ist auf der Allgemeinen Intensivstation aufgenommen. Dies ist immer dann notwendig, **wenn lebenswichtige Funktionen des Körpers** wie zum Beispiel Atmung oder Herzschlag **beeinträchtigt sind**. Auch nach schweren Unfällen oder großen operativen Eingriffen ist oftmals eine intensive medizinische Behandlung und pflegerische Betreuung notwendig.

Auf der Intensivstation werden zahlreiche moderne, medizintechnische Apparate zur Überwachung und Therapie eingesetzt. **Im Vordergrund steht für uns jedoch immer die persönliche Betreuung** durch ÄrztInnen und Pflegefachpersonal.

Die Intensivstation hat 6 Betreuungsplätze.

Unsere PatientInnen werden rund um die Uhr von speziell ausgebildeten Intensivpflegefachkräften und FachärztInnen für Intensivmedizin betreut.

Gemeinsam mit FachärztInnen der unterschiedlichen Abteilungen sowie TherapeutInnen sind wir bemüht, **den bestmöglichen Gesundheitszustand unserer PatientInnen wieder herzustellen**.



Besuchszeiten

Täglich von 14 bis 15 Uhr und von 18 bis 19 Uhr

Es dürfen **maximal 2 Personen** gleichzeitig ans Patientenbett.

Am Vormittag wird viel Zeit für Pflegetätigkeiten und Untersuchungen, sowie für Therapien aufgewendet. Das ist für unsere PatientInnen oftmals sehr anstrengend. Um ausreichend Ruhe und Erholungszeiten für alle unsere PatientInnen zu garantieren, bitten wir Sie um die **strikte Einhaltung der Besuchszeiten**.

Die persönliche Zuwendung zur/m PatientIn durch Angehörige betrachten wir als wertvollen Bestandteil des Behandlungskonzeptes. **Wir sind bemüht, dass Sie die Besuchszeiten möglichst ungestört mit ihren Angehörigen verbringen können**. Falls eine dringlich notwendige Behandlung, eine Unterbrechung oder sogar einen Abbruch der Besuchszeit notwendig macht, bitten wir Sie dafür um Verständnis.

Kinderbesuche auf der Intensivstation

Kinder ab 6 Jahren und nur nach Vereinbarung mit der zuständigen Intensivpflegefachkraft. Die Entscheidung, ob ein Kind dem Anblick eines schwerkranken Angehörigen gewachsen ist, liegt letztendlich bei den Eltern.

Ausnahmen der Besuchszeitregelung

- Begleitung von Sterbenden
- Kinder als PatientInnen
- PatientInnen am Erstaufnahmetag im Krankenhaus

Auskunft

Bitte vereinbaren Sie innerhalb der Familie **EINE Ansprechperson** für Auskunft über den Gesundheitsverlauf ihres Angehörigen durch den Arzt. Geben Sie diese Ansprechperson der betreuenden Intensivpflegefachkraft bekannt. Die Informationsweitergabe innerhalb der Familie erfolgt durch den vereinbarten Ansprechpartner.

Auskunft erhalten sie in der Besuchszeit und nach Terminvereinbarung.

Telefonische Auskunft

Zum Schutz unserer PatientInnen geben wir **am Telefon keine detaillierte Auskunft** über den Gesundheitszustand.

Klinikseelsorge

Besteht der Wunsch nach einer **Krankensalbung** für Ihren Angehörigen oder möchten Sie selber mit einem **Seelsorger** sprechen, wenden sie sich an das Team der Intensivstation.

Hygiene

Bitte **desinfizieren** Sie sich vor Betreten und nach Verlassen der Station die Hände.